




## **Mustertexte für Ausschreibungen**

### **Botament Reaktivabdichtungen**

#### **Abdichten nach FPD-Richtlinie**

Vorarbeiten	Seite 2
Untergrundvorbereitung	Seite 3
Abdichtung erdberührter Bauteile	Seite 6
Radondichte Abdichtungen 	Seite 12
Details + Anschlüsse	Seite 14
Abdichtung von Gebäudetrennfugen	Seite 15
Einbau von Schutzschichten	Seite 16
Abdichtung von Fugen in und Übergangen zu WU-Beton-Konstruktionen	Seite 17
Nachträgliches Abdichten des Wandquerschnitts gegen aufsteigende Feuchte (Horizontalsperre)	Seite 18



## Vorarbeiten

Pos.	Menge	Einh.	Vorarbeiten	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<i>Reinigung Wand/Boden/Fundamente</i>	€	€
			Untergrund von Verschmutzungen, Sinterschichten, haftungsmindernden Substanzen und losen Teilen reinigen inklusive Schuttbeseitigung		
			Art des Untergrunds:		

Pos.	Menge	Einh.	Vorarbeiten	EP:	GP:
		m	<i>Beseitigung von Gerten und scharfen Kanten</i>	€	€
			Mechanisches Entfernen von Gerten und scharfen Kanten (Außenecken fassen) als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten		
			Art des Untergrunds:		

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.



## Untergrundvorbereitung

Vorbemerkungen	
Saugende (mineralische) Untergründe sind vor dem Auftrag von Botament Reaktivabdichtungen ausreichend vorzunässen (Grundierung entfällt). Daher muss ein Wasseranschluss bzw. Wassertank auf der Baustelle vorhanden sein.	

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Schließen von Fehlstellen &lt; 5 mm</i></p> <p>Vollflächiges/ partielles Spachteln des Untergrunds mit Reaktivabdichtung</p> <p>Auftragen einer Kratzspachtelung aus</p> <p>RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</p> <p><b>BotaGreen RD 2morrow</b> <b>Klimafreundliche Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: nach Bedarf als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Schließen von Fehlstellen ≥ 5 mm</i></p> <p>Vollflächiges/ partielles Spachteln des Untergrunds mit mineralischem Mörtel</p> <p>M36 Speed Multifunktionaler Schnellzementmörtel</p> <p>M200 Multimörtel</p> <p>Verbrauch: nach Bedarf als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.



			Art des Untergrunds:		
--	--	--	----------------------	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Grundierung stark saugender/ leicht absandender mineralischer Untergründe vor dem Auftrag von Botament Reaktivabdichtungen</i></p> <p>Aufstreichen/ Aufrollen der Grundierung aus</p> <p><b>D12 Tiefenverkieselung</b></p> <p>Verbrauch: ~ 100- 150 ml/ m<sup>2</sup> als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Vorbehandlung mineralischer Untergründe vor dem Auftrag von Botament Reaktivabdichtungen</i></p> <p>Auftragen einer Kratzspachtelung aus</p> <p><b>RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p><b>BotaGreen RD 2morrow Klimafreundliche Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: ~ 0,8 kg/ m<sup>2</sup> als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
------	-------	-------	------------------------	-----	-----

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.



		m <sup>2</sup>	<p><i>Vorbehandlung alter Bitumenanstriche vor dem Auftrag von Botament</i> <i>Reaktivabdichtungen</i></p> <hr/> <p>Auftragen einer Kratzspachtelung aus</p> <p>RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</p> <p><b>BotaGreen RD 2morrow</b> <b>Klimafreundliche Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: ~ 0,8 kg/ m<sup>2</sup> als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€
--	--	----------------	---	---	---

Pos.	Menge	Einh.	Untergrundvorbereitung	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Vorbehandlung alter Bitumendickbeschichtungen vor dem Auftrag von Botament</i> <i>Reaktivabdichtungen</i></p> <hr/> <p>Auftragen einer Kratzspachtelung aus</p> <p>RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</p> <p><b>BotaGreen RD 2morrow</b> <b>Klimafreundliche Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: ~ 0,8 kg/ m<sup>2</sup> als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.



## Abdichtung erdberührter Bauteile

### Hohlkehle

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m	<p><i>Herstellen der Dichtungskehle</i></p> <p>Einbau der mineralischen Dichtungskehle (Radius 4- 6 cm) aus</p> <p><b>M36 Speed Multifunktionaler Schnellzementmörtel</b> Verbrauch: ~ 0,7- 1,5 kg/m</p> <p><i>alternativ</i></p> <p><b>M200 Multimörtel</b> Verbrauch: ~ 0,5- 1,3 kg/m</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m	<p><i>Einbau Dichtband im Bereich von Innenecken</i> <i>(Alternative zur Dichtungskehle bei Abdichtungen aus RD FPD)</i></p> <p>Einbau der Dichtbands</p> <p><b>SB78 Systemdichtband + Zubehör</b></p> <p>Verbrauch: m nach Bedarf Dichtband in die erste Lage der Abdichtung einarbeiten und mit der zweiten Lage überspachteln</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.



**Füllspachtelung/ Egalisierung**

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Füllspachtelung zum Schließen von Poren, Lunkern und Profilierungen &lt; 5 mm</i></p> <p>Auftragen einer Kratzspachtelung aus</p> <p>RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</p> <p><b>BotaGreen RD 2morrow</b> <b>Klimafreundliche Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten Verbrauch: nach Bedarf</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Egalisierung von Profilierungen, großflächigen Fehlstellen und Unebenheiten ≥ 5 mm</i></p> <p>Auftragen einer Spachtelung aus</p> <p>RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</p> <p><b>BotaGreen RD 2morrow</b> <b>Klimafreundliche Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>als Vorbereitung für die nachfolgenden Abdichtungsarbeiten Verbrauch: nach Bedarf</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.



**Ausführung der Abdichtung nach FPD-Richtlinie**

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p>Abdichtung gegen Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser (W1-E) mit BOTAMENT RD FPD gemäß FPD-Richtlinie der Deutschen Bauchemie</p> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen aus</p> <p>RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K Verbrauch: ~ 4,3 kg/m<sup>2</sup></p> <p><b>BotaGreen RD 2morrow</b> <b>Klimafreundliche Reaktivabdichtung 2K</b> Verbrauch: ~ 3,9 kg/m<sup>2</sup></p> <p>Gesamttrockenschichtstärke: mind. 3,0 mm</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p>Abdichtung gegen mäßige Einwirkung von drückendem Wasser (W2.1-E) mit BOTAMENT RD FPD gemäß FPD-Richtlinie der Deutschen Bauchemie</p> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen aus</p> <p>RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</p> <p>unter vollflächiger Einarbeitung der Verstärkungseinlage aus GS98 Glasseidengewebe in die erste Abdichtungslage Verbrauch: ~ 5,7 kg/m<sup>2</sup></p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.





			<p><b>BotaGreen RD 2morrow</b> <b>Klimafreundliche Reaktivabdichtung</b> <b>2K</b></p> <p>unter vollflächiger Einarbeitung der Verstärkungseinlage aus <b>GS98 Glasseidengewebe</b> in die erste Abdichtungslage Verbrauch: ~ 5,2 kg/m<sup>2</sup></p> <p>Gesamttrockenschichtstärke: mind. 4 mm</p> <p>Art des Untergrunds:</p>		
--	--	--	--	--	--

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Abdichtung gegen nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken (W3-E) mit BOTAMENT RD FPD gemäß FPD-Richtlinie der Deutschen Bauchemie</i></p> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen aus</p> <p><b>RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>unter vollflächiger Einarbeitung der Verstärkungseinlage aus <b>GS98 Glasseidengewebe</b> in die erste Abdichtungslage Verbrauch: ~ 4,3 kg/m<sup>2</sup></p> <p><b>BotaGreen RD 2morrow</b> <b>Klimafreundliche Reaktivabdichtung</b> <b>2K</b></p> <p>unter vollflächiger Einarbeitung der Verstärkungseinlage aus <b>GS98 Glasseidengewebe</b> in die erste Abdichtungslage</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.



			Verbrauch: ~ 3,9 kg/m <sup>2</sup>		
			Gesamttrockenschichtstärke: mind. 3,0 mm		
			Art des Untergrunds:		

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung Wandsockel	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	Abdichtung gegen Spritzwasser am Wandsockel ( <i>W4-E</i> ) gemäß <i>FPD-Richtlinie der Deutschen Bauchemie</i>	€	€
			Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen aus flexibler mineralischer Dichtungsschlämme		
			RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K Verbrauch: ~ 2,8 kg/m <sup>2</sup>		
			<b>BotaGreen RD 2morrow</b> <b>Klimafreundliche Reaktivabdichtung 2K</b> Verbrauch: ~ 2,6 kg/m <sup>2</sup>		
			Gesamttrockenschichtstärke: mind. 2,0 mm		
			Art des Untergrunds:		

Pos.	Menge	Einh.	Querschnittsabdichtung in und unter Wänden	EP:	GP:
		m	Abdichtung gegen Kapillarwasser in und unter erdberührten Wänden ( <i>W4-E</i> ) gemäß <i>FPD-Richtlinie der Deutschen Bauchemie</i>	€	€
			Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen aus flexibler mineralischer Dichtungsschlämme		
			RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K		

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.



			Verbrauch: ~ 2,8 kg/m <sup>2</sup>  <b>BotaGreen RD 2morrow</b> <b>Klimafreundliche Reaktivabdichtung</b> <b>2K</b> Verbrauch: ~ 2,6 kg/m <sup>2</sup>  Gesamttrockenschichtstärke: mind. 2,0 mm  Art des Untergrunds: Wandstärke: x cm		
--	--	--	---	--	--

**Feuchteschutz des unteren Putzrands am Wandsockel**

Pos.	Menge	Einh.	Feuchteschutz Wandsockel (überstreichbar/ überputzbar)	EP:	GP:
		m	Mineralische Abdichtung des unteren Putzrands zur Vermeidung der Feuchteunterwanderung des Putzquerschnitts  Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen ≥ 5 cm über OK Gelände aus flexibler mineralischer Dichtungsschlämme  RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K Verbrauch: ~ 2,8 kg/m <sup>2</sup>  <b>BotaGreen RD 2morrow</b> <b>Klimafreundliche Reaktivabdichtung</b> <b>2K</b> Verbrauch: ~ 2,6 kg/m <sup>2</sup>  Gesamttrockenschichtstärke: mind. 2,0 mm  Art des Untergrunds: Gesamthöhe Abdichtung Putzrand: x cm	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.



## Radondichte Abdichtungen

Die ausgewiesenen Schichtstärken beziehen sich auf die aktuellen Empfehlungen des **Bundesamts für Strahlenschutz**.

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Radondichte FPD-Abdichtung gegen Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser (W1-E) mit BOTAMENT Reaktivabdichtungen</i></p> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen aus</p> <p>RD2 The Green 1 Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K Verbrauch: ~ 5,4 kg/m<sup>2</sup></p> <p>RD1 Universal Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 1K Verbrauch: ~ 5,8 kg/m<sup>2</sup></p> <p><b>BotaGreen RD 2morrow</b> <b>Klimafreundliche Reaktivabdichtung 2K</b> Verbrauch: ~ 5,2 kg/m<sup>2</sup></p> <p>Gesamttrockenschichtstärke: mind. 4,0 mm</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Radondichte FPD-Abdichtung gegen mäßige Einwirkung von drückendem Wasser (W2.1-E) mit BOTAMENT Reaktivabdichtungen</i></p> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen aus</p> <p>RD2 The Green 1 Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</p> <p>unter vollflächiger Einarbeitung der</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.



		<p>Verstärkungseinlage aus <b>GS98 Glasseidengewebe</b> in die erste Abdichtungslage Verbrauch: ~ 5,4 kg/m<sup>2</sup></p> <p><b>RD1 Universal Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 1K</b></p> <p>unter vollflächiger Einarbeitung der Verstärkungseinlage aus <b>GS98 Glasseidengewebe</b> in die erste Abdichtungslage Verbrauch: ~ 5,8 kg/m<sup>2</sup></p> <p><b>BotaGreen RD 2morrow Klimafreundliche Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>unter vollflächiger Einarbeitung der Verstärkungseinlage aus <b>GS98 Glasseidengewebe</b> in die erste Abdichtungslage Verbrauch: ~ 5,2 kg/m<sup>2</sup></p> <p>Gesamttrockenschichtstärke: mind. 4,0 mm</p>		
--	--	---	--	--

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.



## Details + Anschlüsse

Pos.	Menge	Einh.	Z-Abdichtung bei zweischaligem Mauerwerk	EP:	GP:
		m	<p><i>Einbau Portaldichtband</i></p> <p>Einbau <b>PB Portaldichtband (b = 40 cm)</b></p> <p>Verbrauch: m nach Bedarf</p> <p>Trennpapier vom Selbstklebestreifen entfernen und den Streifen direkt auf dem vorbereiteten Hintermauerwerk blasen- und faltenfrei verkleben/ RD FPD unterhalb des Portaldichtbands auftragen und das Band vollflächig darin andrücken/ den unteren Rand bündig mit der Vorderkante der Verblendung mit RD FPD auf dem Mauerwerk der Vorsatzschale verkleben sowie anschließend alle Seitenränder des PB Portaldichtbands mit RD FPD überspachteln und somit in die Abdichtungsebene einbetten</p> <p>Art des Untergrunds:</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung/ Anschluss an Tür- und Fensterelemente	EP:	GP:
		m	<p><i>Einbau Portaldichtband</i></p> <p>Einbau <b>PB Portaldichtband (b = 40 cm)</b></p> <p>Verbrauch: m nach Bedarf</p> <p>Trennpapier vom Selbstklebestreifen entfernen und den Streifen direkt auf dem vorbereiteten Hintermauerwerk blasen- und faltenfrei verkleben/ RD FPD unterhalb des Portaldichtbands auftragen und das Band vollflächig darin andrücken/ den unteren Rand bündig mit der Vorderkante der Verblendung mit RD FPD auf dem</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.



			<p>Mauerwerk der Vorsatzschale verkleben sowie anschließend alle Seitenränder des PB Portaldichtbands mit RD FPD überspachteln und somit in die Abdichtungsebene einbetten</p> <p>Zur Überdeckung von Kanten und Ecken wird SB78 Systemdichtband sowie die dazu passenden Formteile SB78 Innenecken und SB78 Außenecken mit RD FPD verklebt und anschließend überspachtelt.</p> <p>Art des Untergrunds:</p>		
--	--	--	---	--	--

### Abdichtung von Gebäudetrennfugen

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m	<p><i>Abdichtung von Gebäudetrennfugen mit Dichtband</i></p> <p>Einbetten des querelastischen, beidseitig vlieskaschierten Dichtbands</p> <p><b>FB Fugendichtband (Gesamtbreite: 30 cm)</b></p> <p>in die erste Abdichtungslage (Randzonen des Dichtbands beidseitig mindestens 10 cm tief in die Reaktivabdichtung einbinden)</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.



## Einbau von Schutzschichten

Pos.	Menge	Einh.	Erstellen von Schutzschichten	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Verlegung von Schutz- und Drainagebahnen</i></p> <p>Verlegung der</p> <p><b>Botament Schutz- und Drainagebahn</b></p> <p>Bahnen am oberen Rand bis zur Verfüllung der Baugrube provisorisch befestigen (z. B. mit Holzlatten)</p> <p>Stöße mit dem überstehenden Vlies sorgfältig überlappen</p> <p>Verbrauch: nach Bedarf auf der durchgetrockneten Bauwerksabdichtung/ auf der Perimeterdämmung</p>	€	€

Pos.	Menge	Einh.	Erstellen von Schutzschichten	EP:	GP:
		m <sup>2</sup>	<p><i>Verlegung von Perimeterdämmplatten</i></p> <p>Verlegung der Dämmplatten entsprechend der Wassereinwirkung gemäß Herstellervorschriften</p> <p>Mit</p> <p><b>RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p><b>BotaGreen RD 2morrow Klimafreundliche Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>Verbrauch: nach Bedarf</p> <p>auf der durchgetrockneten Bauwerksabdichtung</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.





## Abdichtung von Fugen in und Übergängen zu WU-Beton-Konstruktionen

Hinweis zur Abdichtung von Fugen in und Übergängen zu WU-Beton-Konstruktionen

Für die Abdichtung von WU-Beton-Konstruktionen ist die DAfStb-Richtlinie für wasserundurchlässige Bauwerke aus Beton anzuwenden.

### Abdichtung von Stoß- und Arbeitsfugen mit Verstärkungseinlage GS98

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung erdberührter Bauteile	EP:	GP:
		m	<p>Abdichtung von Stoß- und Arbeitsfugen in Betonbauteilen mit hohem Wassereindringwiderstand (WU-Betonbauteile)</p> <p>Auftragen der Abdichtung in zwei Lagen über eine Gesamtbreite von <math>\geq 30</math> cm (<math>\geq 15</math> beiderseits der Fuge) aus</p> <p><b>RD FPD Schnelle, multifunktionale Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>unter vollflächiger Einarbeitung der Verstärkungseinlage aus <b>GS98 Glasseidengewebe</b> in die erste Abdichtungslage Verbrauch: <math>\sim 5,7</math> kg/m<sup>2</sup></p> <p><b>BotaGreen RD 2morrow Klimafreundliche Reaktivabdichtung 2K</b></p> <p>unter vollflächiger Einarbeitung der Verstärkungseinlage aus <b>GS98 Glasseidengewebe</b> in die erste Abdichtungslage Verbrauch: <math>\sim 5,2</math> kg/m<sup>2</sup></p> <p>Gesamtrockenschichtstärke: mind. 4 mm</p>	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.



### Nachträgliches Abdichten des Wandquerschnitts gegen aufsteigende Feuchte (Horizontal Sperre)

Pos.	Menge	Einh.	Abdichtung Wandquerschnitt gegen aufsteigende Feuchte (nachträglich)	EP:	GP:
		m	<i>Herstellen der Horizontal Sperre</i> Einbau der Injektionscreme mit Saug- und Druckspritze oder Handpresse  <b>Renovation MS10 Injektionscreme für Horizontal sperren</b> Verbrauch (bei einem Bohrlochabstand von 10 cm): ~ 100 g/ m Wand/ 10 cm Bohrlochtiefe  Art des Wandbaustoffs:	€	€

Die technischen Angaben in diesem Vorschlag sind aufgrund der vorhandenen Erfahrungen nach dem Stand der Technik erarbeitet worden. Ergänzend zu dem obigen Vorschlag sind die Angaben der einschlägigen technischen Merkblätter für die vorgeschlagenen Erzeugnisse in der gültigen Form zu beachten. Der Einfluss der örtlichen Gegebenheiten kann am besten durch Musterausführungen festgestellt werden. Die Aussagefähigkeit von Musterflächen ist nur dann gegeben, wenn der Untergrund und die Verarbeitungsmethoden für die auszuführenden Maßnahmen repräsentativ sind.